



Bezirksvertretungssitzung 15.9. 2021

Die unterzeichneten Bezirksrät*innen der Grünen Alternative Wien DonauStadt stellen gemäß § 23 GO der Bezirksvertretungen folgende

Anfrage

Sehr geehrter Herr Bezirksvorsteher!

Warum wurde das Ergebnis des Berichts des "Gewässervernetzungsprojekts 2010-2015" auf die Dotation aus dem Großenzersdorfer Arm ausgedehnt? Warum wurde der Dammbalken errichtet, obwohl diese Dotationsmöglichkeit gar nicht in der Studie untersucht wurde?

Begründung:

Die in der Studie untersuchten Dotationsmöglichkeiten, die als mikrobiologisch bedenklich klassifiziert wurden, beziehen sich auf ein Vielfaches der Wassermenge anderen Ursprungortes, sodass eine Übertragung der Ergebnisse nicht nachvollziehbar ist.

Dipl.-Ing. Wolfgang Orgler
Klubobmann der Grünen DonauStadt

Dr. Christa Staudinger
Bezirksrätin